

Tätigkeitsbericht 2022













Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir leben in einer unruhigen Zeit. Die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine, dessen Ausgang ungewiss ist, haben unser Leben verändert. Der Klimawandel mit seinen Folgen schreitet unaufhaltsam voran. All diese Ereignisse hinterlassen Spuren im Leben der Menschen. Viele blicken sorgenvoll in die Zukunft. Die Gesellschaft läuft Gefahr sich zu entfremden.

Der Verein Nächstenhilfe Wolkersdorf und die Caritas versuchen einen positiven Beitrag in der Gesellschaft zu leisten. Tag für Tag sind hauptberufliche und ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Einsatz, um Menschen Hilfe

angedeihen zu lassen, die sich in ihrer derzeitigen Lebenssituation schwer tun. Diese Dienste sind oft fordernd und nicht selbstverständlich, dafür gebührt ihnen unsere Anerkennung und Wertschätzung.

Der Frühling kommt, die Natur sprießt, wir wollen das Gute sehen und miteinander teilen.

Ihr Obmann Edwin Bartl



Liebe WolkersdorferInnen und GemeindebürgerInnen der umliegenden Gemeinden!

"Nächstenhilfe" bzw. "Nächstenliebe" im engeren Sinn ist einer der zentralen Werte einer christlich geprägten Gesellschaft. Während meines Zivildienstes bei der Caritas Wolkersdorf vor mehr als 20 Jahren konnte ich mich persönlich vom Engagement des Nächstenhilfevereins Wolkersdorf überzeugen. In meiner neuen Funktion als Pillichsdorfer Bürgermeister freut es mich sehr, dass diese "Nächstenhilfe" auch die "Nachbarschaftshilfe" beinhaltet und somit auch die Bürgerinnen und Bürger aus Pillichsdorf und anderen umliegenden Gemeinden von den Aktivitäten und Hilfestellungen des Vereins Nächstenhilfe Wolkersdorf profitieren können. Ich möchte mich auf

diesem Weg bei allen MitarbeiterInnen und Mitgliedern des Vereins für ihr wertvolles Mitwirken ganz herzlich bedanken.

DI Florian FABER Bed, Bürgermeister der Marktgemeinde Pillichsdorf





0660 403 45 13, buero@naechstenhilfe-wodo.at



Wir bringen mit unseren zwei Dienstautos Mittagessen zu Personen, die sich kurz- oder langfristig schwertun, selbst ein warmes Gericht zuzubereiten.

Essen auf Rädern liefern wir zu Ihnen nach Hause: in Wolkersdorf,



Münichsthal, Obersdorf, Pfösing, Riedenthal, Pillichsdorf und Ulrichskirchen.

Das Essen wird in der Küche des NÖ Pflege- und Betreuungszentrums Wolkersdorf täglich frisch zubereitet. Küchenchef Franz Bader und sein Team verwenden für die Zubereitung der Speisen saisonale und regionale Produkte, die zum großen Teil aus biologischer Landwirtschaft stammen.

Zur Auswahl stehen **zwei Menüs**. Das Menü besteht aus Suppe und Hauptspeise, zum Teil mit Salat und 2x pro Woche mit Nachspeise. An Wochentagen ist eine Hauptspeise fleischlos.

Auf dem wöchentlichen Speiseplan können Sie Ihre Essenstage und Ihr Menü auswählen. Die Lieferung erfolgt ab vier Essenstagen pro Woche. Die Zustellung erfolgt **365 Tage** im Jahr — auch Samstag, Sonn-und Feiertag.

Rückmeldungen von Essensbeziehern bzw. deren Angehörigen:



Wir bewundern eure Verlässlichkeit und sind froh, dass es Euch gibt. Ihr macht unser Leben wirklich leichter.

Vielen Dank für alles. Ihr seid echt Spitze. Wir bedanken uns ganz
herzlich bei Ihnen und Ihrem Team,
dass Sie die Zeit (nach der OP meiner
Oma) mit ihrer Versorgung mit regelmäßigen,
vollwertigen und guten Mahlzeiten überbrückt
bzw. übernommen haben. Sie war mit den Essen
wirklich zufrieden. Es war immer heiß, weshalb
sie gleich essen konnte. Die "Lieferanten"
waren auch immer pünktlich, freundlich
und hilfsbereit!!! Ein großes Lob an Euer
tolles Team und die Arbeit, die ihr macht!

Den Speiseplan können Sie telefonisch oder per E-Mail erfragen. Der Menüpreis beträgt \in 7,50. Einmal im Monat verrechnen wir einen Bearbeitungsbeitrag von \in 1,00.

Scheuen Sie sich nicht, unseren Dienst in Anspruch zu nehmen – auch

für einen vorübergehenden Zeitraum kann ein geliefertes warmes Mittagessen eine Erleichterung bringen. Wir kommen gerne.

Unsere Bilanz für 2022: 21.582 Menüs wurden an 100 Essensbezieher geliefert, das entspricht durchschnittlich 59 Menüs pro Tag.

Ende des Jahres mussten wir eines der Dienstautos durch ein **neues E-Fahrzeug** ersetzen, um die Essenszustellung weiterhin zu gewährleisten.

Wir bedanken uns bei der Stadtgemeinde Wolkersdorf, bei der Raiffeisenbank Wolkersdorf-Auersthal, beim Notar Mag. Markus Rohrer-Toifl, MBA, beim

Motorradclub Wolkersdorf und beim **Tischler Markus Weiß**, durch deren Unterstützung die Neuanschaffung ermöglicht wurde.





- * den vielen privaten SpenderInnen
- * dem Land Niederösterreich
- * der Stadtgemeinde Wolkersdorf

Unser Dank für die Unterstützung gilt:

- der Raiffeisenbank Wolkersdorf-Auersthal
- * der Druckerei Gerin
- * dem Notar Mag. Markus Rohrer-Toifl, MBA
- * dem Motorradclub Wolkersdorf
- ★ dem Tischler Markus Weiß
- den Hinterbliebenen für die Kranzablöse von Theresia Haselböck



Anmeldung zum Betreuten Wohnen: **Bürgerservice der Stadtgemeinde**: 02245 2401-0 **Silvia Unger**, Koordination:

0660 403 45 13, buero@naechstenhilfe-wodo.at

Der Verein Nächstenhilfe betreut 25 Wohnungen der Häuser Alleegasse 23 und Alleegasse 25 an drei Tagen in der Woche, jeweils drei Stunden.

Wir unterstützen die BewohnerInnen im Alltag, bei allgemeinen Anliegen betreffend die Wohnhausanlage, Hilfestellung bei verschie-

densten Behördenwegen (z. B. Wohnzuschuss, Heizkostenzuschuss, Sozialpaket der Stadtgemeinde, Jahresausgleich), Vermittlung von verschiedenen Dienstleistungen etc.

Für die BewohnerInnen organisieren wir Feste im Jahreskreis, regelmäßige Zusammenkünfte, Kaffeejausen usw.













Caritas Pflege

LEBENSQUALITÄT zu Hause erhalten und fördern

Rund 150 Personen pro Monat wurden im Jahr 2022 von der Caritas Wolkersdorf betreut.

Derzeit besteht unser Team aus 6 Diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen, 8 PflegeassistentInnen, 11 HeimhelferInnen und 2 Sozialen Alltagsbegleitern.

Unsere HeimhelferInnen unterstützen bei Aktivitäten des täglichen Lebens (Körperpflege, Kleiden, Vorbereiten von Lebensmittel). Zusätzlich führen sie einfache Tätigkeiten im Haushalt durch, erledigen Einkäufe oder Besorgungen oder helfen bei Aktivitäten und Beschäftigung.

PflegeassistentInnen unterstützen bei der Körperpflege, bei der Mobilisation und beim Verabreichen von Medikamenten (Tabletten, Cremen, Tropfen, Injektionen). Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen sind hauptsächlich für medizinische Tätigkeiten zuständig (Infusionstherapie, Verbandwechsel, Stomaversorgung, Schmerztherapie, Medikamentenvorbereitung, . . .).

Soziale Alltagsbegleitung wird unterstützt und gefördert vom Land Niederösterreich. Sie leisten Menschen Gesellschaft, hören zu, führen **Doris Hackl**, **DGKP**, Teamleitung Pflege Zuhause Wolkersdorf: 0664 462 57 57, sst.wolkersdorf@caritas-wien.at

Gespräche und verbringen Zeit mit ihnen. Ein Einsatz kann zwischen 2 und 6 Std. dauern.

Gefördert werden max. 40 Std. pro Monat bzw. 300 Std. pro Jahr.

Wir ermöglichen unseren Kundlnnen, ihr Leben in



Teamleitung "Pflege Zuhause" Doris Hackl DGKP und Leitung Stv. Danijela Marinovic DGKP

ihrer gewohnten Umgebung zu gestalten und arbeiten sehr gut mit Ärztlnnen, Therapeutlnnen und anderen Professionen zusammen. Es ist uns dabei sehr wichtig, die vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten und zu fördern.

SEHR WICHTIG für unsere Kundlnnen sind auch ihre Angehörigen, ohne die VIELES nicht möglich wäre. WIR stehen ihnen mit unserem Pflegefachwissen, Beratung von Administration und Wohnraumanpassung gerne zur Seite.

Ebenso besteht die Möglichkeit einer Betreuung durch das Mobile Hospizteam in Wolkersdorf.



Michaela Schiffauer, Koordinatorin Mobiles Caritas Hospiz NÖ, Region Mistelbach/Wolkersdorf, Information über Angebot und ehrenamtliche Mitarbeit: 0664 829 44 74, michaela.schiffauer@caritas-wien.at

LEBENS - Begleitung bis zuletzt

"wenn nichts mehr zu machen ist, gibt es noch viel zu tun ...".

Durch die Diagnose "unheilbar krank" bricht plötzlich das ganze bisherige Lebenskonzept zusammen.

Auch wenn die Heilung einer Krankheit nicht mehr möglich ist, gibt es aus medizinischer, pflegerischer und psychosozialer Sicht noch viele Möglichkeiten, den betroffenen Menschen ein möglichst hohes Maß an Lebensqualität trotz schwerer Krankheit zu ermöglichen.

Wir, die MitarbeiterInnen des Mobilen Caritas Hospiz, begleiten und unterstützen schwer- und unheilbar kranke Menschen und ihre Zu- und Angehörigen in der schweren Zeit der Krankheit sowie in der Zeit des Abschiednehmens und in der Trauer. Gemeinsam mit den medizinischen pflegerischen Diensten versuchen wir, den schwerkranken Menschen und ihren An- und Zugehörigen Lebensqualität trotz Krankheit zu ermöglichen.

Wir bieten Gespräche, Entlastung und praktische Unterstützung bei der Bewältigung sozialer, organisatorischer und psychischer Belastungssituationen.

Manchmal hilft schon ein Informationsgespräch mit der Koordinatorin über Unterstützungsmöglichkeiten im Verlauf der Krankheit, damit der/die Patientln und seine Zu- und Angehörigen die Sicherheit gewinnen, in der schweren Zeit nicht alles alleine schaffen zu müssen. Auch im Jahr 2022 haben geschulte ehrenamtliche Hospiz-

BegleiterInnen in der Region Wolkersdorf/Mistelbach mit mehr als 2400 Stunden schwerkranke und trauernde Menschen begleitet.

Weitere Angebote des Mobilen Caritas Hospiz:

- Einzeltrauerbegleitung, Trauergruppen für Erwachsene
- Kindertrauerbegleitungen
- Projekt "Hospiz macht Schule" –
 Workshops in Schulen mit dem Thema:
 Leben-Sterben-Tod und Trauer als immer
 wiederkehrende Lebensprozesse



Unser Dienst ist ein **kostenloses** Angebot.

Das Hospiz wird zum Teil durch die öffentliche Hand unterstützt, ist aber ansonsten völlig auf private Spenden angewiesen.



Ich bedanke mich beim Verein Nächstenhilfe für die Unterstützung unserer Arbeit.



Michaela Schiffauer



Helfen Sie de

Helfen Sie der Nächstenhilfe Wolkersdorf helfen! Unterstützen Sie die Nächstenhilfe, damit sie noch da ist, wenn Sie sie brauchen!

Wie können Sie uns helfen?

Spenden Sie "Auto-Tage"!

Mit einem Betrag von € 9,00 übernehmen Sie die Betriebskosten für ein Dienstauto für einen Tag! Mit € 63,00 übernehmen Sie beispielsweise eine ganze Woche.

- Werden Sie Geschirr-Pate!
 - Mit einem Betrag von € 130,00 unterstützen Sie uns beim Ankauf einer Essensbox inklusive zugehörigem Geschirr.
- Seien Sie REGIONAL sozial!
 - Verknüpfen Sie einen besonderen Anlass für einen guten Zweck. Widmen Sie Geschenke, Einnahmen bzw. Teile davon unserem Verein. Sei es ein Geburtstag, eine Veranstaltung, ein Punschstand oder auch eine Kranzablöse.
- Jeder kleine Beitrag hilft!

Nächstenhilfe Wolkersdorf - IBAN: AT08 3295 1000 0001 0413